

# Protokoll der 16. ordentlichen Mitgliederversammlung

13. Januar 2015



**Versammlungsort:**

Hörsaal 2 (Mehrzweckgebäude) der TU Ilmenau

**Versammlungsleitung:**

Philipp Söder

**Protokollanten:**

Peter Große, Fabian Kittler, Daniel Tschada

**Begin:**

21:04 Uhr

**Vereinsmitglieder:**

2023

**Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:**

33 zzgl. zwei übertragene Stimmen durch schriftliche Vollmachten

**Ehrengäste:**

keine

## 1 Begrüßung durch den Vorstand

Philipp Söder begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung.

## 2 Anträge zur Tagesordnung

Der Antrag zur Änderung der Beschlussfähigkeit soll zurückgezogen werden. Der Antrag wird mit 26 Ja-Stimmen, sechs Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

## 3 Formales

### 3.1 Hinweis zur Beschlussfähigkeit

Philipp Söder weist darauf hin, dass die Beschlussfähigkeit der Versammlung jeweils nur vor einer Wahl oder Abstimmung angezweifelt werden kann. Die Versammlung stellt auf Grund der fehlenden Minderheit der anwesenden Mitglieder satzungsgemäß und ohne Gegenstimmen die Beschlussfähigkeit fest.

*Hinweis: Eine verspätete Person betritt den Raum. Damit verbleiben 33 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. der übertragenen Stimmen).*

### 3.2 Prüfung der Wahlvollmachten

Es werden zwei Vollmachten angemeldet, diese werden geprüft und zugelassen.

### **3.3 Bestimmung des Wahlleiters**

Es wird vorgeschlagen, dass Markus Brückner den Posten des Wahlleiters übernimmt. Der Vorschlag wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen angenommen.

Als Wahlhelfer stellen sich Danny Götte und Steffen Jahn zur Verfügung. Der Vorschlag wird mit 29 Ja-Stimmen, drei Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

## **4 Entlastung des Vorstandes**

### **4.1 Vorstellung des Rechenschaftsberichts**

Thomas Bauer (stellv. Vorsitzender des Vorstandes) stellt den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2014 vor. Er gibt einen Überblick über die Tätigkeiten der verschiedenen Ressorts und Projekte.

Der komplette Rechenschaftsbericht befindet sich im Anhang. Seitens der Mitglieder gibt es keine weiteren Fragen zum Rechenschaftsbericht.

### **4.2 Vorstellung des Finanzberichtes 2014**

Saskia Holzlehner (Schatzmeisterin) stellt den Finanzbericht für das Jahr 2014 vor. Die Einnahmesituation hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Die Ausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, da die gebildeten Rücklagen zum Teil abgebaut werden sollten.

Der Finanzbericht ist im Rechenschaftsbericht enthalten. Seitens der Mitglieder nur eine Nachfrage zur Aufschlüsselung der Verwaltungskosten.

### **4.3 Bericht der Finanzprüfer**

Pascal Herbert und Leopold Beyer stellen den Bericht der Finanzprüfer vor. Alle Finanzprüfer haben nach sorgfältiger Prüfung nichts zu beanstanden. Es spricht aus Sicht der Finanzprüfer nichts gegen eine Entlastung des Vorstands.

### **4.4 Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes**

Die Versammlungsleitung wird an den Wahlleiter Markus Brückner übergeben.

*Hinweis: Ein weiteres Mitglied betritt den Raum. Damit verbleiben 34 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. der übertragenen Stimmen).*

Markus Brückner stellt die Modalitäten einer Entlastung vor und erläutert deren Hintergrund. Es wird vorgeschlagen alle Vorstände gemeinsam in einer offenen Abstimmung zu entlasteten. Es gibt keine Einwände seitens der Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt. Folgende Vorstände sollen entlastet werden:

- Philipp Söder
- Thomas Bauer
- Saskia Holzlehner
- Fabian Kittler

Der Vorstand selbst nimmt nicht an der Abstimmung teil. In der Abstimmung wird der Vorstand ohne Gegenstimmen, mit drei Enthaltungen und 27 Ja-Stimmen entlastet.

## **5 Wahl eines neuen Vorstandes**

### **5.1 Vorstellung der Kandidaten**

Der Vorstand besteht laut Satzung aus drei, maximal fünf Mitgliedern. Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

- Thomas Bauer
- Saskia Holzlehner
- Tobias Hüttl
- Philipp Söder

Die Kandidaten stellen sich nacheinander vor und beantworten Fragen der anwesenden Mitglieder. Ziele der Kandidaten: mehr aktive Mitglieder und Transparenz des Vorstands verbessern.

*Hinweis: Ein weiteres Mitglied betritt den Raum. Damit sind 35 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. der übertragenen Stimmen) anwesend.*

### **5.2 Wahl des Vorstandes**

Die Wahl erfolgt geheim per Stimmzettel. Jedes Mitglied kann sich auf dem Wahlzettel für jeden der fünf Kandidaten für Ja, Nein oder Enthaltung entscheiden. Es wird darauf hingewiesen dass Markierungen, Zeichnungen und ähnliches den Stimmzettel ungültig machen. Zur Wahl reicht die einfache Mehrheit der anwesenden Mitglieder aus. Ein Kandidat ist gewählt wenn dieser mehr Ja- als Nein-Stimmen enthält. Die Stimmzettel sehen jeweils drei ankreuzbare Felder für die Kandidaten A-K vor. Auf Grund der Anzahl der Kandidaten sind nur die Felder A, B, C und D besetzt.

Die Kandidaten sind den Feldern auf den Stimmzetteln wie folgt zugeordnet:

- A) Philipp Söder
- B) Thomas Bauer
- C) Tobias Hüttl
- D) Saskia Holzlehner

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt.

*Hinweis: Ein Mitglied verlässt nach der Abgabe seiner Stimme die Versammlung. Damit verbleiben 34 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. der übertragenen Stimmen).*

Die Versammlung wird zur Auszählung der Stimmen kurzzeitig unterbrochen (21:56 Uhr). 22:09 Uhr wird die Versammlung fortgesetzt.

Es wurden 35 Stimmzettel wurden abgegeben, 34 sind gültig, einer ist ungültig.

	Ja	Nein	Enthaltung
A) Philipp Söder	32	0	2
B) Thomas Bauer	31	2	1
C) Tobias Hüttl	22	3	9
D) Saskia Holzlehner	26	2	6

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

### 5.3 Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes

Der neu gewählte Vorstand zieht sich zurück und gibt danach die Besetzung der Vorstandsposten bekannt:

Philipp Söder	Vorsitzender Geb. am: 21.02.1993 Wohnhaft in: Marienstrasse 17, 97657 Sandberg
Thomas Bauer	Stellv. Vorsitzender Geb. am: 12.11.1990 Wohnhaft in: Großsenerserweg 6, 99628 Buttstädt
Tobias Hüttl	Schatzmeister Geb. am: 30.11.1991 Wohnhaft in: Trierer Straße 38, 99423 Weimar
Saskia Holzlehner	Stellv. Schatzmeister Geb. am: 04.02.1988 Wohnhaft in: Bergrat-Mahr-Straße 29, 98693 Ilmenau

## 6 Wahl der Finanzprüfer

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

- Pascal Herbert
- Fabian Kittler
- Jannes Jeising

Es wird vorgeschlagen alle Kandidaten offen zu wählen. Dazu gibt es keine Gegenstimmen. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt.

Die Kandidaten werden mit 25 Ja-Stimmen, acht Enthaltungen und ohne Gegenstimmen gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

## 7 Satzungsänderungen

Markus Brückner übergibt die Versammlungsleitung an Philipp Söder.

### **Satzung §9, Abs. 7**

Beschlüsse über Satzungsänderungen und über die Auflösung des Vereins bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Dreiviertelmehrheit der abgegebenen Stimmen.

## 7.1 Neufassung von §9, Abs. 5

Philipp Söder stellt die Satzungsänderung kurz vor.

### **Alte Fassung**

Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel aller stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Beschlüsse sind jedoch gültig, wenn die Beschlussfähigkeit vor der Beschlussfassung nicht angezweifelt worden ist. Kommt eine Beschlussfähigkeit nicht zustande, kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit zweiwöchiger Ladungsfrist einberufen werden. Diese beschließt mit Zweidrittelmehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder.

### **Änderungsvorschlag**

Jede ordentlich einberufene Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

Markus Brückner übernimmt die Versammlungsleitung und erklärt die Abstimmungsmodalitäten. Es wird eine offene Abstimmung vorgeschlagen. Es gibt keine Einwände seitens der Mitglieder.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt. Die Satzungsänderung wird mit 27 Ja-Stimmen, sechs Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

## 7.2 Neufassung von §10, Abs. 1

Philipp Söder stellt die Satzungsänderung vor.

### **Alte Fassung**

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus mindestens drei, maximal fünf Mitgliedern:

### **Änderungsvorschlag I**

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus mindestens drei, maximal fünf Vereinsmitgliedern:

### **Änderungsvorschlag II**

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus mindestens drei, maximal fünf natürlichen Personen:

Es gibt eine Diskussion über die Abstimmungsreihenfolge der Änderungsvorschläge. Es erfolgt eine offene Abstimmung über Abstimmreihenfolge der Vorschläge. 15 Stimmen dafür dass über Vorschlag I zuerst abgestimmt wird, zwölf Stimmen dafür dass über Vorschlag II zuerst abgestimmt wird, sieben Enthaltungen. Somit wird zuerst über Vorschlag I abgestimmt.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt.

Abstimmung über Vorschlag I: zwölf Nein-Stimmen, damit kann die notwendige Mehrheit nicht erreicht werden. Vorschlag I ist somit abgelehnt. Abstimmung über Vorschlag II: neun Nein-Stimmen, damit kann die notwendige Mehrheit nicht erreicht werden. Vorschlag II ist somit abgelehnt.

Es wird ein Initiativantrag gestellt mit folgendem Vorschlag:

### **Änderungsvorschlag**

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus mindestens drei, maximal fünf natürlichen Personen, die aber Vereinsmitglieder sind:

Es wird über die Behandlung dieses Initiativantrages abgestimmt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt. Der Antrag wird erreicht zehn Ja-Stimmen und wird damit abgelehnt.

Es wird ein Initiativantrag gestellt mit folgendem Vorschlag:

### **Änderungsvorschlag**

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus mindestens drei, maximal fünf Personen:

Es wird über die Behandlung dieses Initiativantrages abgestimmt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt. Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, sieben Enthaltungen abgelehnt.

*Hinweis: Ein Mitglied verlässt die Versammlung. Damit verbleiben 33 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. der übertragenen Stimmen).*

## **7.3 Neufassung von §9, Abs. 4**

### **Alte Fassung**

Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt in Textform durch den Vorstand mit einer Frist von mindestens zwei Wochen. Hierbei sind der Vorschlag des Vorstandes zur Tagesordnung bekanntzugeben und alle nötigen Informationen zugänglich zu machen. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand einzureichen. Über die Behandlung von Initiativanträgen entscheidet die Mitgliederversammlung.

### **Änderungsvorschlag I**

Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt in Textform durch den Vorstand mit einer Frist von mindestens zwei Wochen. Hierbei sind der Vorschlag des Vorstandes zur Tagesordnung bekanntzugeben und alle nötigen Informationen zugänglich zu machen. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand einzureichen. Über die Zulassung von Initiativanträgen entscheidet die Mitgliederversammlung. Initiativanträge dürfen sich nur mit bereits angekündigten Themen befassen.

### **Änderungsvorschlag II**

Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt in Textform durch den Vorstand mit einer Frist von mindestens zwei Wochen. Hierbei sind der Vorschlag des Vorstandes zur Tagesordnung bekanntzugeben und alle nötigen Informationen zugänglich zu machen. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand einzureichen. Über die Zulassung von Initiativanträgen entscheidet die Mitgliederversammlung. Initiativanträge sind Anträge zur Beschlussfassung und dürfen Beschlüsse nur redaktionell verändern.

Es erfolgt eine offene Abstimmung über die Abstimmreihenfolge der Vorschläge. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird nicht angezweifelt. Sieben Stimmen dafür dass über Vorschlag I zuerst abgestimmt wird, 20 Stimmen dafür dass über Vorschlag II zuerst abgestimmt wird, sechs Enthaltungen. Somit wird zuerst über Vorschlag II abgestimmt.

Abstimmung über Vorschlag II: 18 Nein-Stimmen, damit kann die notwendige Mehrheit nicht erreicht werden. Vorschlag II ist somit abgelehnt. Diskussion über die Auslegung von angekündigten Themen und den Umfang Initiativanträgen.

Abstimmung über Vorschlag I: zwei Nein-Stimmen, fünf Enthaltungen und 26 Ja-Stimmen, damit ist der Vorschlag I angenommen.

## **8 Verabschiedung**

Philipp Söder beendet die Mitgliederversammlung am 13. Januar 2015 um 23:27 Uhr. Die beiden Vollmachten werden abgegeben.

---

Ilmenau, der

---

Versammlungsleiter,  
Philipp Söder

---

Ilmenau, der

---

Protokollant,  
Peter Große

---

Ilmenau, der

---

Protokollant,  
Fabian Kittler



---

Ilmenau, der

---

Protokollant,  
Daniel Tschada

## **Ergänzung:**

Hiermit bestätigte ich, dass die Einladung zur 16. ordentlichen Mitgliederversammlung ordnungsgemäß erfolgt ist.

---

Ilmenau, der

---

Vorstand,  
Philipp Söder